©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

KÄRNTNER HÖHLENRETTUNG LANDESVERBAND TÄTIGKEITSBERICHT 2008 Chronologischer Ablauf der Jahrestätigkeiten

Einsatzstelle Klagenfurt:

28.9.2007
12.10.2007
11.12.2007
15.12.2007

Besprechungen Novelle Rettungsförderungsgesetz
mit der Landesregierung, dem Kärntner Landtag, der Landeshauptfrau Stv. Gabriele Schaunig
Teilnehmer: jeweils 2 Personen
Aktive Teilnahme an der Neuausrichtung des Kärntner Rettungsförderungsgesetzes

27.10.2007 **Fachgruppentagung der Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten im Gasthof Schmautz in Jerischach.**

Bericht über die Tätigkeiten der Kärntner Höhlenrettung von Andreas Langer im Rahmen der Tagung.

Besucher: 42 Personen

7.12.2007 Besprechung Übungen und Sicherheitstage 2008 im Landesfeuerwehrverband Roseneggerstraße, 9020 Klagenfurt

9.5.2008 Höhlenrettungsübung BMI-Hubschrauber Flughafen Klagenfurt
Teilnehmer: 11 Personen

9.5.2008 Jahreshauptversammlung Kärntner Höhlenrettung
anschließend an die Rettungsübung am Flughafen Klagenfurt
Gasthaus Orasch St. Georgen am Sandhof
Einsatzstelle Villach und Klagenfurt
Teilnehmer: 11 Personen

26.5.2008 Begehung Griffner Grotte für die Erstellung eines Rettungskonzeptes
Teilnehmer: Andreas Langer und Friedrich Mathi

20.8.2008 Besprechung Sicherheitskonzept „Wild-Brücke“ in Völkermarkt
Erarbeitung eines Rettungskonzeptes für Verunglückte Arbeiter innerhalb der Stützpfeiler der Brücke
Teilnehmer: Andreas Langer und Friedrich Mathi

23.8.2008 Besichtigung Markus Stollen Bad Bleiberg
Planung für die Kärntner Höhlenrettungsübung 2009
Teilnehmer: 3 Personen

©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

4.10.2008 Kärntner Höhlenrettungsübung, Dobratsch Eisschacht/Gipfelschacht
Veranstaltet vom Verein für Höhlenkunde und Höhlenrettung Villach
Gemeinsame Übung Est. Klagenfurt und Est. Villach
Übung gemeinsam mit einem Hubschrauber des Österreichischen Bundesheeres, Material und Personentransport zur Höhle, Materialtransport mit dem Außennetz.
Übungsannahme: Bergung eines Verletzten vom Eiskegel des Schachtes, Personen und Materialtransport mit dem Hubschrauber, Ablassen von Rettern mittels Bergeseil.
→ Resümee: Das Wetter (Regen im Tal und Schneefall auf den Bergen) verhinderte die Ausführung der geplanten Übung. Als Ersatz wurde die Übung auf das Flugfeld nach Klagenfurt verlegt und eine Windenübung durchgeführt.
Teilnehmer: 6 Personen
Bundesheer: 3 Person

9.10.2008 Besprechung Übungen und Sicherheitstage 2009 Landesfeuerwehrverband Roseneggerstraße, 9020 Klagenfurt

4.10.2008 Teilnahme an der Jahreshauptversammlung der Bergrettung Kärnten im Rehabilitationszentrum Althofen

25.10.2008 Fachgruppentagung der Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten im Gasthof Schmautz in Jerischach.

Besucher: 38 Personen

Bericht über die Tätigkeiten der Kärntner Höhlenrettung von Andreas Langer im Rahmen der Tagung.

Ganzjährig Eigenverantwortliche Übung der Retter am Übungsfelsen bei Gurnitz und am Kanzianiberg.
Schwerpunkt: Abstimmen des persönlichen Schachtmaterials; Einseiltechnik

Ganzjährig Knotenübungen und Technische Schulungen bei den Zusammenkünften.

Ganzjährig Materialbeschaffung und Materialpflege

©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

Einsatzstelle Villach:

18.4.2008 Höhlenrettungsübung Kanzianiberg bei Finkenstein
Teilnehmer: 6 Personen, Übungsannahme: Seilbergung von Verletzen

9.5.2008 Höhlenrettungsübung BMI-Hubschrauber Flughafen Klagenfurt
Teilnehmer: 7 Personen

9.5.2008 Jahreshauptversammlung Kärntner Höhlenrettung
anschließend an die Rettungsübung am Flughafen Klagenfurt
Gasthaus Orasch St. Georgen am Sandhof
Einsatzstelle Villach und Klagenfurt
Teilnehmer: 7Personen

27.09.2008 Schachtkontrolle mit Seilausbau im Kondike am Rosskofel,
Teilnehmer 4 Personen, im Zuge dieser Maßnahmen erfolgten Einsatzüberlegungen wie z.B. Setzen von Befestigungspunkten etc.

4.10.2008 Kärntner Höhlenrettungsübung, Dobratsch Eisschacht/Gipfelschacht
Veranstaltet vom Verein für Höhlenkunde und Höhlenrettung Villach
Gemeinsame Übung Est. Klagenfurt und Est. Villach.
Übung gemeinsam mit einem Hubschrauber des Österreichischen Bundesheeres, Material und Personentransport zur Höhle, Materialtransport mit dem Außennetz.
Übungsannahme: Bergung eines Verletzten vom Eiskegel des Schachtes, Personen und Materialtransport mit dem Hubschrauber, Ablassen von Rettern mittels Bergeseil.
→ Resümee: Das Wetter (Regen im Tal und Schneefall auf den Bergen) verhinderte die Ausführung der geplanten Übung. Als Ersatz wurde die Übung auf das Flugfeld nach Klagenfurt verlegt und eine Windenübung durchgeführt.
Teilnehmer: 6 Personen
Bundesheer: 3 Person

Ganzjährig Knotenübungen und Technische Schulungen bei den Zusammenkünften.

Ganzjährig Materialbeschaffung und Materialpflege.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Höhlenforschung Kärnten

Jahr/Year: 2008-2009

Band/Volume: 29

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Kärntner Höhlenrettung Landesverband - Tätigkeitsbericht 2008. Chronologischer Ablauf der Jahrestätigkeiten 24-26